



Evangelische Kirchengemeinde Rengsdorf

An die Eltern
aller Kinder in unseren Kindertagesstätten
(Sonnenland und Schulhüpfer Rengsdorf,
Bonefeld und Hardert)

Postfach 11 05
56576 Rengsdorf

Pfr.-Knappmann-Straße 7
56579 Rengsdorf

Telefon 0 26 34 / 2268
Telefax 0 26 34 / 77 81
e-mail: rengsdorf@ekir.de

24. April 2020

Liebe Eltern!

Aufgrund der letzten Beschlüsse von Bund und Ländern zur Teilöffnung einiger Lebensbereiche, wie auch der Kindertagesstätten, möchten wir Ihnen hiermit einige wichtige Informationen zukommen lassen.

Allerdings liegen uns konkrete Handlungsanweisungen des Kreisjugendamts noch nicht vor.

1. Weiterhin gilt, dass „Eltern zunächst gehalten sind, selbst die Betreuung zu organisieren.“ (Verlautbarung des Landesjugendamts vom 17. April 2020)
2. Zugleich bieten wir jedoch weiterhin Notgruppen in unseren vier Kindertagesstätten an. In den Notgruppen können wie bisher Kinder aus Familien betreut werden, bei denen
 - mindestens ein Elternteil / Erziehungsberechtigter in einem „systemrelevanten“ Bereich tätig ist (Krankenhäuser, Polizei, Feuerwehr, Justiz usw.) und /oder glaubhaft dargelegt werden kann, dass eine private Betreuung des Kindes / der Kinder nicht möglich ist;
 - bei Berufstätigkeit beider Eltern oder eines /einer Alleinerziehenden benötigen wir die Vorlage einer **wöchentlichen** Bescheinigung des Arbeitgebers, aus der die Arbeitszeit hervorgeht; sofern sich die Arbeitszeit der Eltern **nicht** überschneidet, wäre ja auch eine häusliche Kinderbetreuung möglich. Entsprechende Vordrucke sind in unseren KiTas erhältlich oder unter www.kigabonefeld.de unter „Aktuelles“ zum Herunterladen.
3. Auch aufgrund dessen, dass uns unser Personal nicht vollständig zur Verfügung steht, da einige Mitarbeiter(innen) zu einer sogenannten „Risikogruppe“ gehören oder in einem Haushalt mit Angehörigen einer „Risikogruppe“ leben, können wir nur eine begrenzte Anzahl von Kindern aufnehmen.

4. Bis zu den Sommerferien können wir Eingewöhnungen nicht leisten.
5. Da wir in Wechselschicht arbeiten, stehen nicht immer die Bezugspersonen zur Verfügung. Das pädagogische Personal wird Gesichtsmasken tragen - bitte bereiten Sie ihre Kinder darauf vor.

Wir bitten Eltern, die eine Betreuung in einer Notgruppe brauchen, sich umgehend bei ihrer KiTa zu melden, damit wir dringende Fälle vorrangig berücksichtigen können.

Noch einige wichtige Regeln unter dem Gesichtspunkt „Hygiene und Gesundheitsschutz“:

1. Die Übergabe der Kinder kann nur **vor der Eingangstür** der KiTa erfolgen.
2. Im Hinblick auf die Gesundheit der anderen Kinder und der Mitarbeiter(innen) ist es unzulässig, Kinder mit Krankheitssymptomen (Husten, Erbrechen, Durchfall, Fieber usw.) in die KiTa zu bringen. Dies gilt grundsätzlich für alle Anzeichen einer Krankheit.

Ihr Kind kann erst wieder die Kita besuchen, wenn es sieben Tage ohne weitere Symptome geblieben ist. Erst dann kann das betreffende Kind wieder die KiTa besuchen, wenn Sie als Sorgeberechtigte/r uns schriftlich bescheinigen, dass ihr Kind frei von Krankheitssymptomen ist und keine Medikamente mehr einnimmt, oder wenn das Kind einem Arzt vorgestellt und dessen Gesundheit bescheinigt wurde.

Das Wohl Ihres Kindes liegt uns sehr am Herzen. Wenn ein offensichtlich krankes Kind in die KiTa gebracht wird, gefährdet dies erheblich die Gesundheit der anderen Kinder und unserer Mitarbeiter(innen).

Deshalb werden wir zur Sicherung der Gesundheit das Bringen von kranken Kindern nicht einfach hinnehmen; es stellt einen Verstoß gegen den gegenseitigen, unterzeichneten Aufnahmevertrag dar. Zukünftig werden wir deshalb besonders darauf achten und gegebenenfalls den Kindergartenplatz abmahnen. Wenn im Einzelfall zum dritten Mal ein krankes Kind gebracht wird, kann das den Verlust des Kindergartenplatzes bedeuten.

3. Als Träger haben wir in Zusammenarbeit mit den Leitungen unserer vier Einrichtungen unserer Kirchengemeinde alle erdenklichen Maßnahmen ergriffen, um Hygiene und Schutz sowohl Ihrer Kinder als auch unserer Mitarbeiter(innen) zu gewährleisten.

Mit freundlichem Gruß

Friedemann Stinder, Pfarrer
Vorsitzender des Presbyteriums

